

RELAISANSTEUERUNG UND KLEMMBELEGUNG TONFREQUENZRUNDSTEUEREMPFÄNGER (TRE)

ALLGEMEIN

Die Installation der technischen Einrichtungen ist entsprechend den Technischen Anschlussbedingungen für den Anschluss an das Mittelspannungsnetz (TAB) bzw. den Technischen Anschlussbedingungen für den Anschluss an das Niederspannungsnetz (TAB) und den allgemein anerkannten Regeln der Technik vorzunehmen. Der Rundsteuerempfänger wird durch die LSW Netz GmbH & Co. KG mit den anlagenspezifischen Daten parametrieren. Sollte länger als 1 Minute kein oder mehr als ein Relais angezogen sein, ist das als 100 %-Leistungsfreigabe zu bewerten.

RELAISANSTEUERUNG UND KLEMMBELEGUNG BEIM TONFREQUENZRUNDSTEUEREMPFÄNGER (TRE)



TRE-Typ:

Elster LCR 600

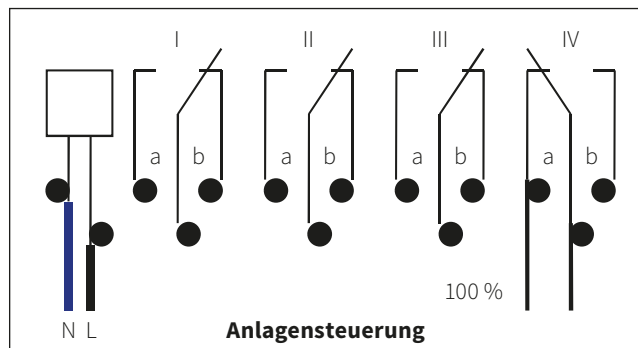
Anmerkung:

Die Prüftaste befindet sich unter dem Klemmdeckel, rechts von der Zentralbefestigung des Klemmdeckels.

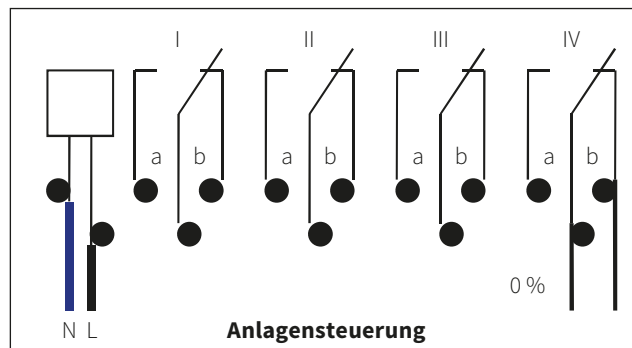
PV-ANLAGEN BIS EINSCHLIEßLICH 30 kWp, 2-STUFIGE STEUERUNG

TRE-Befehl: 87, Leistungsstufe 0 % oder 100 %

100 %-Einspeiseleistung, Befehl 87 EIN



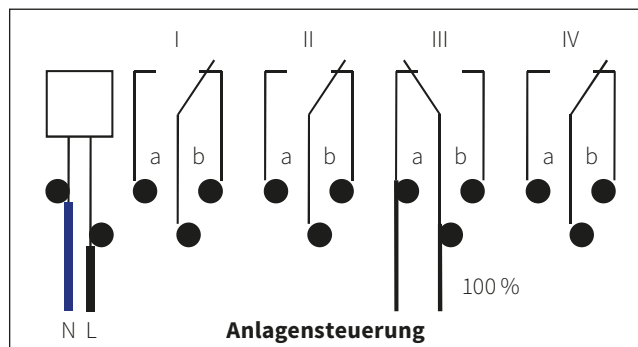
0 %-Einspeiseleistung, Befehl 87 AUS



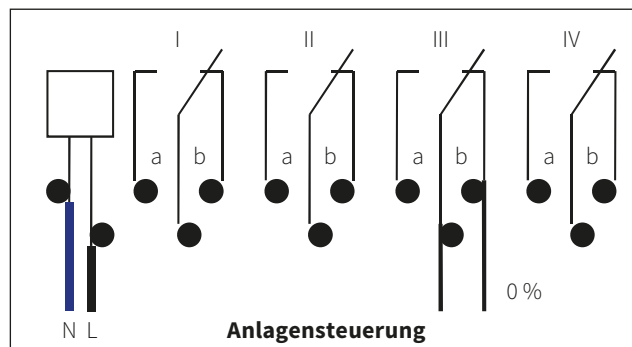
PV-ANLAGEN AB 30 kWp BIS EINSCHLIEßLICH 100 kWp, 2-STUFIGE STEUERUNG

TRE-Befehl: 86, Leistungsstufe 0 % oder 100 %

100 %-Einspeiseleistung, Befehl 86 EIN



0 %-Einspeiseleistung, Befehl 86 AUS



ALTANLAGEN ÜBER 100 kWp BZW. 100 kW

Für PV-Anlagen und sonstige EEG-/KWKG-Anlagen ab 100 kWp bzw. 100 kW wurde bisher eine 4-stufige Leistungssteuerung mittels Tonfrequenzrundsteuerung (TRE) vorgenommen. Für Anlagen ab 100 kWp bzw. 100 kW kann, gemäß EEG, die Forderung einer Leistungsreduzierung mittels Fernwirkanlage erhoben werden. Dies gilt auch für Bestandsanlagen. LSW Netz behält sich die Forderung nach einer Umrüstung von einem Rundsteuersignal zu einer Leistungssteuerung mittels Fernwirkanlage für die Erzeugungsanlagen vor.

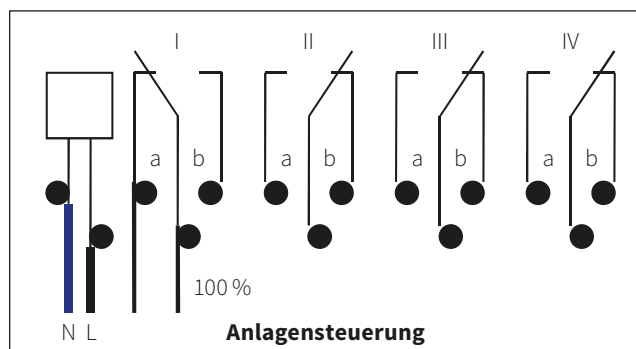
Für Anlagen im Mittelspannungsnetz, die ab dem 01.01.2009 in Betrieb gegangen sind, gilt, ergänzend zum EEG, die Technische Richtlinie „Erzeugungsanlagen am Mittelspannungsnetz“. Für Anlagen im Niederspannungsnetz mit einer Anlagengröße von >100 kW bis ≤300 kW bzw. >100 kWp bis ≤300 kWp und einer Inbetriebnahme vor dem 10.06.2013 wurde die Reduzierung der Einspeiseleistung mittels Rundsteuerbefehl umgesetzt.

Ab dem 10.06.2013 und einer Anlagengröße von >100 kW bzw. >100 kWp erfolgt die Umsetzung der Leistungsreduzierung mittels Fernwirkanlage.

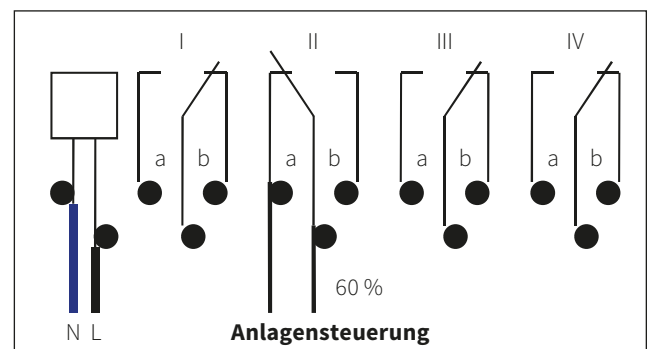
TRE-BEFEHLE (ALTANLAGEN)

PV-Anlagen >100 kWp bis ≤ 300 kWp		EEG-/KWKG-Anlagen >100 kW	
Befehl	Leistungsstufe*	Befehl	Leistungsstufe*
82	100 %	78	100 %
83	60 %	79	60 %
84	30 %	80	30 %
85	0 %	81	0 %

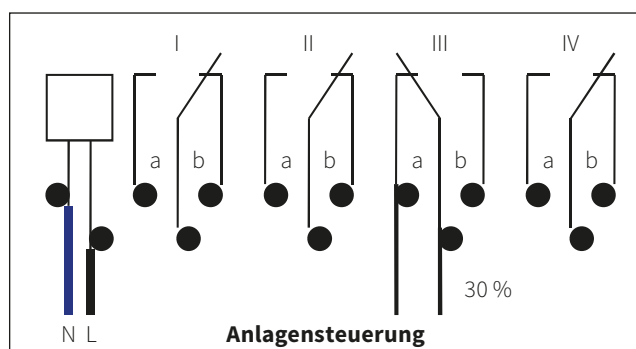
STUFE 1: 100 %-EINSPEISELEISTUNG



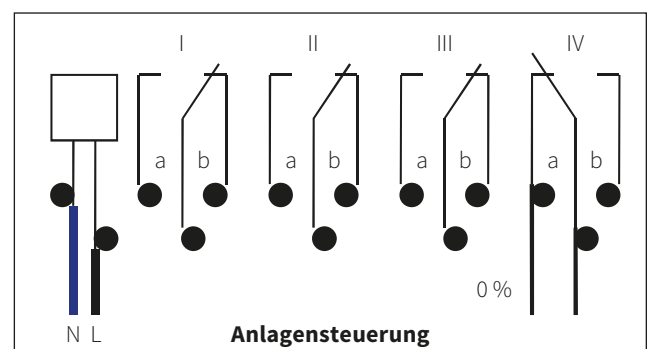
STUFE 2: 60 %-EINSPEISELEISTUNG



STUFE 3: 30 %-EINSPEISELEISTUNG



STUFE 4: 0 %-EINSPEISELEISTUNG



Unter www.info@lsw-netz.de können Sie mit uns Kontakt aufnehmen.

Weitere Informationen finden Sie unter www.lsw-netz.de > Strom > Einspeisung